Postwurfsendung an alle Haushaltungen

Amtliches MITTEILUNGSBLATT

der

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

OBERBERGKIRCHEN

Oberbergkirchen · Lohkirchen · Schönberg · Zangberg

Ausgabe 22 November 1983

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERGKIRCHEN

ACHTUNG RENTNER – PERSONEN MIT GERINGEM EINKOMMEN !!!

Auch für den Winter 83/84 gibt es wieder Heizungshilfe und Weihnachtsgeld. Wer die in der Tabelle aufgeführten Verdienstgrenzen nicht überschreitet, kann bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen bis Ende Dezember einen Antrag stellen. Wird die Hilfe später beantragt, verfällt der Anspruch für die Monate Oktober bis Dezember, sowie die Weihnachtsbeihilfe, die Heizungshilfe für Januar bis April wird noch gewährt. Hilfeberechtigten, die laufende Leistungen der Sozialhilfe oder der Kriegsopferfürsorge zum Lebensunterhalt beziehen, wird die Winter- und Weihnachtsbeihilfe ohne Antrag gewährt.
Wer sich nicht sicher ist, ob eine Berechtigung vorliegt, kann sich an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen wenden (Fr. Haneder).

Wir sind gerne bereit, Ihren Anspruch zu berechnen.

Mitzubringen sind Rentenbescheid bzw. Verdienstbescheinigungen.

	HEIZUNGSHILFE		WEIHNACHTSBEIHILFE	
	Verdienstgrenze	Heizungshilfe (Höchstbetrag)	Verdienstgrenze	Weihnachtsbeihilfe (Höchstbetrag)
Alleinstehende	426,--DM + Miete, Heizung	460,--DM	526,--DM + Miete, Heizung	100,--DM
Alleinstehende über 65 Jahre	512,--DM + Miete, Heizung	560,--DM	612,--DM + Miete, Heizung	100,--DM
Ehepaare	733,--DM + Miete, Heizung	590,--DM	883,--DM + Miete, Heizung	150,--DM
Ehepaare: Haushaltsvorst. älter als 65 J.	813,--DM + Miete, Heizung	690,--DM	963,--DM + Miete Heizung	150,--DM

MÜLLABFUHR

Die Müllabfuhr findet statt Dienstag den 1. November am Mittwoch den 2. November statt.

LOHNSTEUERKARTEN 1984

Ab sofort liegen die Lohnsteuerkarten 1984 zur Abholung in der Geschäftsstelle bereit. Ab 10.11.83 werden die bis dahin nicht abgeholten Lohnsteuerkarten automatisch versandt.

AUS DER RENTENVERSICHERUNG DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN

Die Jahrgänge um 1927 haben in letzter Zeit oder werden in nächster Zeit Bildschirmauskünfte über ihren bisherigen Versicherungsverlauf erhalten.
Darin sind die bei der LVA Oberbayern oder der BfA Berlin gespeicherten Beitrags-, Ausfall- und Ersatzzeiten aufgeführt.
Wer feststellt, daß nicht alle Zeiten berücksichtigt wurden, wird gebeten eine "Kontenklärung" bei der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen durchführen zu lassen.

Wenn Ihr Versicherungsverlauf vollständig und ohne Lücken gespeichert ist, wird die spätere Rentenantragstellung wesentlich erleichtert und die Bearbeitung beschleunigt.

AUS DEM STANDESAMT

Geburten:
Beate Maria Huber, Lohkirchen,
Georg Rudolf Berndl, Misthilgen 3

Eheschließungen:
Josef Konrad Gebler, Schönberg und Felizitas Maria Faltermaier, Dorfen,
Ulrich Anton Loipfinger, Schönberg und Theresia Wimmer, Pleiskirchen

Sterbefälle:
Katharina Greimel, Manholding 3,
Martin Mitterer, Oberwalding 1,
Johann Huber, Hottenberg 1,
Therese Bichlmaier, Gehertsham 6,
Andreas Benno Spirkl, Tannenstr.2,
Maria Huber, Hofmark 1.

ANTRAG AUF PLANFESTSTELLUNG UND WASSERRECHTLICHE ERLAUBNIS ZUR ERRICHTUNG EINER FISCHTEICHANLAGE AUF DEN GRUNDSTÜCKEN Fl.Nr. 800, 801 und 802 GEMARKUNG OBERBERGKIRCHEN, DURCH HERRN ANTON KIRSCHNER, WOLFHAMING

Das oben genannte Vorhaben ist planfeststellungspflichtig. Es wird auf Folgendes hingewiesen:

1. Der Plan für die geplante Fischteichanlage liegt vom 3. Nov. bis 19. Nov. in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft auf. Während der üblichen Amtsstunden kann in die Pläne eingesehen werden.

2. Innerhalb der Einwendungsfrist können bei der Verwaltungsgemeinschaft und beim Landratsamt Mühldorf a.Inn Einwände vorgebracht werden.

3. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Verspätet eingelegte Einwendungen können bei der Erörterung und der Entscheidung unberücksichtigt bleiben.

4. Personen, die Einwendungen erhoben haben, können vom Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, ebenso kann die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn jeweils mehr als 300 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

SPRECHTAG FÜR VERSICHERTE UND RENTNER DER ARBEITERRENTENVERSICHERUNG

Die Landesversicherungsanstalt Oberbayern hält am 21.11.1983 in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr in der AOK Mühldorf a.Inn Töginger Str. 9, großer Sitzungssaal, 3. Stock, einen Sprechtag für Versicherte und Rentner der Arbeiterrentenversicherung ab. Bei diesem Sprechtag ist die Möglichkeit gegeben, sich kostenlos Rat und Auskunft über etwaige Zweifelsfragen einzuholen, sowie Versicherungsunterlagen überprüfen zu lassen.

Um längere Wartezeiten für die Versicherten zu vermeiden, werden Termine ausgegeben. Diese sind ab sofort nur im Landratsamt Mühldorf a.Inn, Töginger

Str. 18, Zimmer Nr. 226, Tel. 08631/69-354 erhältlich.
Bei der Anmeldung ist immer die Versicherungsnummer anzugeben.

KREISMÜLLDEPONIE

Die bisherige Kreismülldeponie in Kaiser, Gemeinde Taufkirchen, ist aufgefüllt. Ab Mittwoch, den 2. November 83, ist die neue Kreismülldeponie Schachenwald bei Haag geöffnet.

Zu erreichen ist die Mülldeponie über die B 12 und die B 15. An beiden Bundesstraßen sind Hinweisschilder vorhanden.

Die Kreismülldeponie ist telefonisch zu erreichen unter der Nr.08072/2215. Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 8.00 bis 15.00 Uhr. Samstags ist die Mülldeponie geschlossen. Für Privatanlieferer steht an der Deponie ein Container zur Verfügung.

siehe Plan letzte Seite

BEBAUUNGSPLAN "AM SPORTPLATZ" (OBERBERGKIRCHEN-NORD)

Auch hier mußte sich der Gemeinderat mit sämtlichen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange befassen. Auf Grund verschiedener Einwände des Landratsamtes, des Landesamts für Denkmalpflege und der Grundstückseigentümer muß der Plan nochmals überarbeitet und zum dritten Mal sämtlichen beteiligten Behörden vorgelegt werden.

IN DER GRUND- UND TEILHAUPTSCHULE I WURDEN FOLGENDE KLASSENELTERNSPRECHER GEWÄHLT (IN KLAMMER WIRD JEWEILS DER STELLVERTRETER ANGEGEBEN):

Klasse 1: Helmut Bock (Elisabeth Rauscheder.
Klasse 2: Dr. Eva Loserth (Josefine Sondermaier,
Klasse 3: Anna Hamburger (Gerhard Zeiler),
Klasse 4: Johanna Nath (Hilde Wittmann),
Klasse 5: Franz Schuster (Karin Wimmer),
Klasse 6: Ida Krämer (Marianne Gründl).

Als Vorsitzende des Elternbeirates wurde Ida Krämer, als ihre Stellvertreterin Johanna Nath gewählt.

GEMEINDE OBERBERGKIRCHEN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

Nach Auslegung des Flächennutzungsplanes mußte sich der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung mit den Stellungnahmen zahlreicher Behörden befassen. Beschlußmäßig wurde festgehalten, daß die Gemeinde von einer Ausweisung eines Baugebietes südlich des Schulgebäudes in naher Zukunft absieht. Auf eine Baugebietsausweisung am westlichen Ortsrand von Irl besteht der Gemeinderat auch weiterhin. Hier sollte zumindest die Möglichkeit bestehen, daß wenigstens die einheimischen Bürger hier bauen können. Nach Überarbeitung des Planes wird das Genehmigungsverfahren eingeleitet.

Veranstaltungen — Termine

BÜRGERVERSAMMLUNG

Alle Gemeindebürger werden recht herzlich zur diesjährigen Bürgerversammlung, am Samstag, den 12. November 1983 ab 20.00 Uhr in der Gastwirtschaft Schmid-Wirt eingeladen.
Bürgermeister Maier wird Rechenschaft über das abgelaufene Jahr 1982 abgeben, ferner über laufende Investitionsmaßnahmen des Jahres 1983 sprechen und schließlich einen Ausblick auf die nächsten Jahre geben.

13.11. Martini-Umritt

25.11. Generalversammlung des SV-Oberbergkirchen

" " Volkstanz
Veranstalter des Volkstanzabend ist Herr Konrad Obermaier. Aus Anlaß seines 50.Geburtstages lädt er dazu die Bürger recht herzlich ein. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr beim Schmid-Wirt, es spielt die "Heubodner-Danzlmusi". Es erwarten Sie zahlreiche Überraschungen. So erhält z.B. jede Kathi eine Flasche Wein geschenkt.

27.11. Altenehrung beim Schmid-Wirt (nachmittags),

27.11. Versteigerung der Schützen beim Meister-Wirt.

02.12. Anläßlich seines 50.Geburtstags lädt der Feuerwehrkommandant, Konrad Obermaier, sämtliche Aktiven der FF-Oberbergkirchen zu einer kleinen Feier zum Meisterwirt ein.

GEMEINDE LOHKIRCHEN

BAU DES ERDKLÄRBECKENS

In der letzten Sitzung hatte sich der Gemeinderat mit einem Angebot der Erzbischöflichen Finanzkammer hinsichtlich der Errichtung des Erdklärbeckens zu befassen. Für die 6.000 Quadratmeter Grund, die die Gemeinde dafür benötigt, verlangt die Kirche einen Erbpachtzins von jährlich 0,50 DM pro Quadratmeter. Der Gemeinderat sah diesen Preis als völlig unakzeptabel an. Unter Hinweis auf die Tatsache, daß es sich um einen landwirtschaftlich eher minderwertigen, nassen Boden handelt, wäre in den Augen des Gemeinderates eine Erbpacht von 0,25 DM bis 0,30 DM pro Quadratmeter durchaus angebracht.
Man müsse dabei bedenken, daß die Gemeinde verpflichtet ist, die Erbpacht in voller Höhe durch die Kanalgebühren wieder einzuholen.
Bürgermeister Gillhuber wurde schließlich beauftragt, mit dem örtlichen Pfarrer nochmals zu verhandeln.

BAUGRUNDSTÜCKE IM NEUEN BAUGEBIET

Alle Gemeindebürger, die Interesse am Erwerb eines Baugrundstücks im neuen Baugebiet in Lohkirchen haben, werden hiermit nochmals aufgerufen, sich mit Bürgermeister Gillhuber sofort in Verbindung zu setzen. Der Kaufvertrag zwischen dem Interessenten und der Gemeinde Lohkirchen wird u.a. ein Wiederveräusserungsverbot von 5 Jahren und eine Baupflicht von 5 Jahren vorseshen.

STRASSEN - UND KANALERSCHLIESSUNG IM NEUEN BAUGEBIET

In der letzten Sitzung wurden die Arbeiten an den günstigsten Anbieter, der Firma Wadle aus Landshut, vergeben.
Mit der Baumaßnahme wurde bereits begonnen.

ZUSCHUSS ZUR RENOVIERUNG DER FILIALKIRCHE ST. NIKOLAUS IN EBERHARTING

Für die Renovierung der Filialkirche St. Nikolaus in Eberharting gewährte der Gemeinderat einen Zuschuß in Höhe von 5% der Baukosten. Dies sind 578,60 DM.

GEMEINDE SCHÖNBERG

AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATSSITZUNG

- Erlassen wurde eine Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren Aspertsham und Schönberg.

- Der Gemeinderat sprach sich für eine Einfriedung des Grundstücks am Bauhof aus.
- Der Gemeinde Haunzenbergersöll wird für die Erneuerung des nördlichen Teils der Friedhofsmauer ein Zuschuß von 2.000 DM gewährt.

- Beschlossen wurden der Kauf eines Notstromaggregates und eines Stampfers im Wert von ca. 8.500 DM.

von links:
Rektor Rasch, Bürgermeister Senftl, Gemeindearbeiter Leitl, Herr Pointvogel von der Polizeiinspektion Mühldorf im Gespräch im Rahmen der letzten Verkehrsschau.

Die Sicherheit der Schulkinder stand im Mittelpunkt der letzten Verkehrsschau der Gemeinde, zusammen mit der Polizeiinspektion Mühldorf a.Inn. So ging es vor allem um die Aufstellung von Schultuswartehäuschen und Schulbushaltestellen. Das Ergebnis der Verkehrsschau wird Gegenstand der nächsten Gemeinderatssitzung sein.

ERWERB VON BAULAND FÜR EINHEIMISCHE VON DER ERZBISCHÖFLICHEN FINANZKAMMER

Auf ein Neues heißt es nunmehr bei der Gemeinde Schönberg hinsichtlich des Erwerbs eines Baugrundstücks von der Kirche für ihre einheimischen Bürger. Nachdem sämtliche Vorschläge der Gemeinde in den letzten Jahren in beständiger Regelmäßigkeit abgelehnt wurden, und die Gemeinde im wahrsten Sinne des Wortes "keinen Meter Boden gewonnen hat", gibt die Gemeinde ihr gestecktes Ziel nicht auf.

Bürgermeister Senftl wurde nochmals beauftragt und ermächtigt, sich an die Kirche zu wenden.

Auf das Ergebnis dürfen wir gespannt sein.

Die Gemeinde ist stolz auf ihre beiden Abschlußschüler Klara Hobmeier (Hauswirtschaftsschule Note: 1,3) und Robert Schnablinger (Berufsschule Note: 1,4). Bürgermeister Senftl überreichte als kleine Anerkennung ein Geldgeschenk.

Im Rahmen der letzten Bürgerversammlung erhielt Bürgermeister Senftl aus den Händen von Landrat Erich Rambold für seine Verdienste um die Flurbereinigung, die Waldbauernvereinigung und im Bereich der Kommunalpolitik die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

NEUER ELTERNBEIRAT AN DER GRUND- UND TEILHAUPTSCHULE SCHÖNBERG

Im Rahmen einer Informationsversammlung wählten die Erziehungsberechtigten des Schulverbandes ihren Elternrat.
Während der Stimmenauszählung gab Rektor Helmut Rasch Auskunft über die Schulorganisation und die Klassenverteilung.
Zum 1. Oktober 1983 wurde die Verbandsschule von 194 Schülern aus den Mitgliedsgemeinden besucht. Aus Schönberg kamen 70, aus Egglkofen 69 und aus Lohkirchen 55 Schüler. Die Klassen eins, vier und sechs werden zweizügig geführt. Der Schulleitung war es gelungen, in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat die Verminderung der Klassen auf acht zu verhindern.
Der Schulleiter gab seiner Freude über die gute Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternhaus und Schulverbandsausschuß Ausdruck. Der beste Beweis war der mit über 120 Eltern vollbesetzte Pfarrsaal.

Bürgermeister Otto Senftl als Vorsitzender des Schulverbandes gab Aufschluß über die Vorarbeiten zum Bau der Freisportanlagen in Schönberg. Bürgermeister Peter Reiter berichtete über die Planung der Mehrzweckhalle in Egglkofen, welche als Schulturnhalle genutzt werden soll. Bürgermeister Sebastian Gillhuber konnte praktische Verbesserungen am Schulhaus in Lohkirchen erklären.

Als Klassenelternsprecher, die den Elternbeirat bilden, wurden in geheimer Wahl gewählt: Klasse la Rippl Eugen, Lohkirchen-Brodfurth,
1 b Mayerhofer Rosemarie, Schönberg,
Klasse 2: Schnablinger Leni, Schönberg-Eschlbach;
Klasse 3: Huber Maria, Schönberg-Hofmark;
Klasse 4a: Seidl Christa, Egglkofen-Holzzell; 4b Schober Hermann, Schönberg-Reichenrott;
Klasse 5: Kaiser Hubert, Lohkirchen,
Klasse 6a: Wilhelm Alois, Egglkofen-Tegernbach und 6b Wagner Jakob, Lohkirchen-Brodfurth.

In der ersten Sitzung wurde Hermann Schober wieder einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Stellvertreterin ist Christa Seidl.

FRAUENTURNEN

Das Frauenturnen hat bereits begonnen. Frau Stasi Hosper leitet wieder in gewohnter Weise die Turnstunde.
Bereits seit 10 Jahren werden die Turnstunden abgehalten. Als kleine Anerkennung wurde Frau Stasi Hosper dafür ein Geschenk überreicht.

GEMEINDE ZANGBERG

Eine ansprechende Holzverkleidung erhielt die Mehrzweckhalle. Ohne Zweifel bedeutet dies für die Halle eine Bereicherung und Verbesserung, sowie optisch als auch akustisch.

Veranstaltungen — Termine

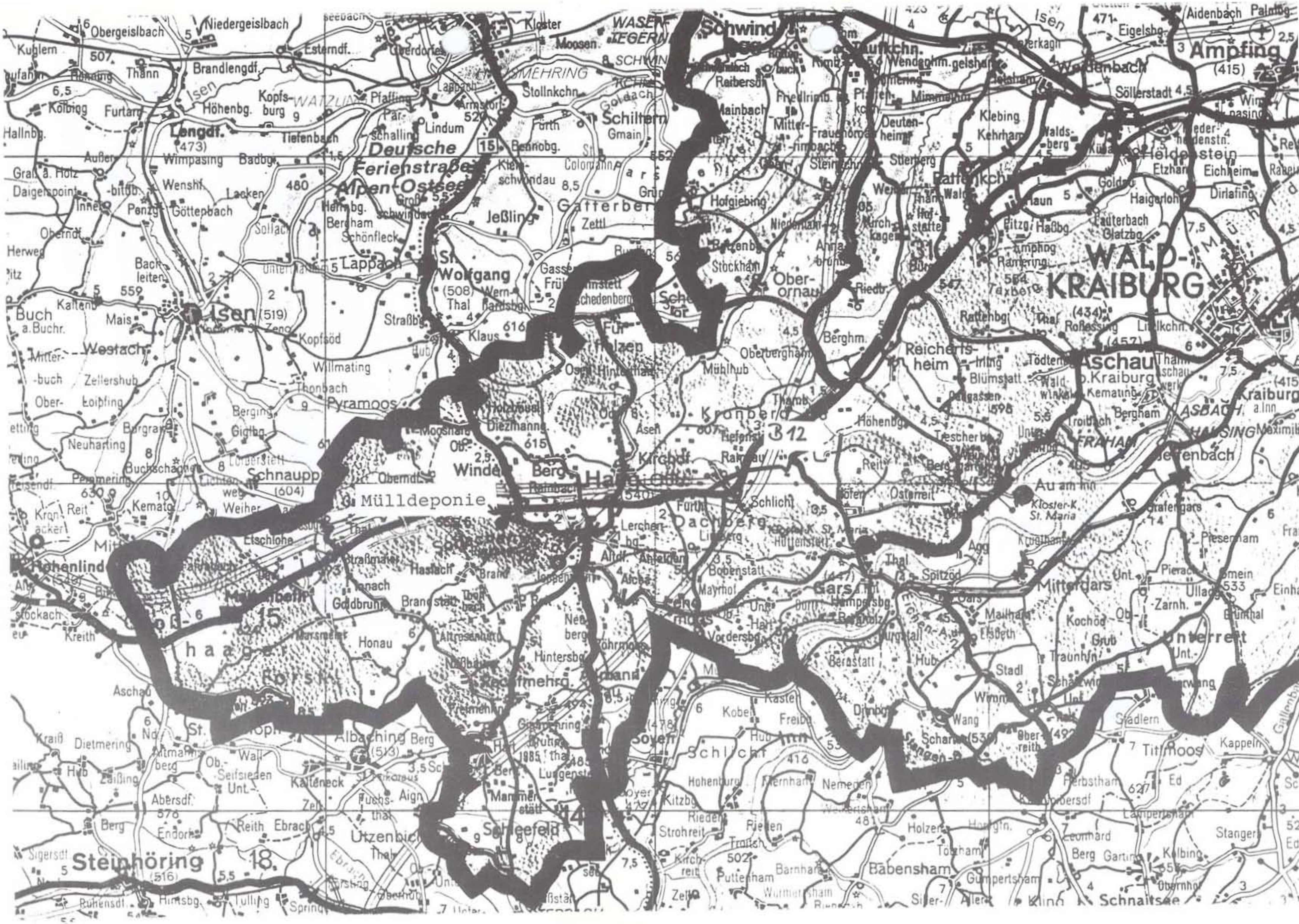
06.11. Kirchweihfeier bzw.
07.11. Nachkirchweihfeier in der Gastwirtschaft Sedlmayr in Zangberg.
12.11. Sicherheitsstelldichein und Flohmarkt in der Mehrzweckhalle, Beginn 13.00 Uhr.

Endlich ist es soweit!!!!

Die Kinder der Gemeinde Zangberg können sich freuen, denn am 5.11.83 wird der Spielplatz offiziell von 1. Bürgermeister Franz Märkl übergeben.

Ohne Zweifel ein wunderschöner, beispielhafter Tummelplatz für die Kinder und eine Bereicherung für den Ort.

Die Einweihung beginnt um 14.00 Uhr.



Obergeislbach
Niedergeislbach
Kuglern
Brandlengdf.
Thann
Höhenbg.
Kopfs-burg
Kolbing
Furtarn
Lengdf.
(473)
Tiefenbach
Schalling
Lindum
Deutsche
Ferienstraße
Alpen-Ostsee
15
Bennobg.
Stollnkchn.
Schiltern
Gmain
Moosen
Kloster
Schwindkchn
Raibersdf
Mainbach
Friedlrimb.
Wendelnim.gelsham
Ampfing
(415)
Aidenbach
Eigelsbg.
Söllerstadt
Klebing
Kehrham
Heldenstein
Etzham
Eichheim
Dirlafing
Haigerloh
Lauterbach
Glatzbg.
WALD-
KRAIBURG
(434)
Roßessing
Aschau
b.Kraiburg
Kraiburg
a.Inn
Kematingf.
Bergham
ASBACH
FRAHAM
Au am Inn
Kloster-K.
St. Maria
Jettenbach
Wenshf.
Lacken
Penzing
Göttenbach
Hofgiebing
Stockham
Ober-
ornau
Berghm.
Oberbergham
Reichertsheim
Blümstatt
Isen
(519)
Kopfsöd
Westach
Willmating
Thonbach
Pyramoos
Zellershub
Loipfing
Kattenb
Mais
Buch
a.Buchr.
St. Wolfgang
(508)
Thal
Klaus
Straßbg.
Jeßling
Gatterberg
Zettl
Lappach
Bergham
Schönfleck
Holzhausen
Diezmanning
615
Berg
Haag
(540)
Kirchdf.
Kronberg
Tiefenau
B 12
Höhenbg.
Schlicht
Furth
Dachberg
Lerchen-
bg.
Osterreit
Schnaupp
(604)
Müllldeponie
Obernd.
Windeh
Neuharting
Buchschachen
Kematen
Weiher
Persmering
Reit
Krön-
acker
Etschlohe
Hohenlind
(549)
Kreith
Stockach
haager
Forst
Straßmaier
Hastach
Goldbrunn
Brandstatt
Honau
Nemerbg.
Hintersbg.
Rechtmehring
Hörmannsdorf
Gars
(447)
Hampersbg.
Mitterdars
Mailham
Kochöd
Unterreit
Ullading
533
Spitzöd
Thal
Agg
Pieracker
Gmein
Zarnh.
Stadl
Wang
Scharten(530)
Ober-
reith
Stadlern
Tittmoos
Kappeln
Aschau
Dietmering
Albaching
(513)
Kalteneck
Aign
Fuchs-
thal
Zell
Abersdf.
576
Endorf
Utzenbich
Reith
Ebrach
Schleefeld
Mammerstätt
Soyen
(478)
Schlicht
Hohenburg
Nemeden
416
Kobel
Freiham
Rieden
Strohreit
Trostsch
502
Puttenham
Barnham
Babensham
Holzen
Tötzham
Gumpertsham
Berg
Garting
Kölbing
Schnaitsee
Stanger
Steinhöring
(516)
18
Sigersdf.
Hinsbg.
Tulling
Herbstham
627
Lampertsham
Leonhard